

Patriot Battery Metals: Neue hochgradige Zone entdeckt: 34,4 m mit 2,90% Li₂O, einschließlich 21,9 m mit 3,58% Li₂O

07.05.2024 | [IRW-Press](#)

Wichtige Eckdaten

- Bei CV13 wurde eine neue hochgradige Spodumen-Pegmatit-Zone entdeckt.
- 34,4 m mit 2,90 % Li₂O, einschließlich 21,9 m mit 3,58 % Li₂O (CV24-470).
- Die Mineralisierung beginnt in geringer Tiefe (in einer senkrechten Tiefe von ca. 125 m ab Oberflächenniveau), weist eine annähernd horizontale Ausrichtung auf und ist in mehreren Richtungen offen.
- Die Ergebnisse zu zahlreichen Löchern der Folgebohrungen sind noch ausständig.
- Der Schwerpunkt des Winterbohrprogramms 2024 bei CV13 lag auf Stepout-Bohrungen zur Unterstützung einer ersten Mineralressourcenschätzung für die Pegmatitkörper.
- Das (nunmehr abgeschlossene) Winterbohrprogramm 2024 umfasste insgesamt 62.518 m (166 Bohrlöcher). Davon entfielen 50.961 m (121 Bohrlöcher) auf CV5 und 11.557 m (45 Bohrlöcher) auf CV13. Die Ergebnisse zu 46.651 m (131 Bohrlöcher) stehen noch aus, und zwar zu 35.375 m (87 Bohrlöcher) bei CV5 und zu 11.276 (44 Bohrlöcher) bei CV13.
- Die für das dritte Quartal 2024 geplante Neuschätzung der Mineralressourcen wird vor allem der Hochstufung der Ressourcenkategorie bei CV5 dienen und eine erste Ressourcenschätzung für CV13 beinhalten.

Vancouver, 6. Mai 2024, Sydney, 7. Mai 2024 - [Patriot Battery Metals Inc.](#) (das Unternehmen oder Patriot) (TSX-V: PMET) (ASX: PMT) (OTCQX: PMETF) (FWB: R9GA) freut sich, die Entdeckung einer neuen hochgradigen Zone im Spodumen-Pegmatitkörper CV13 bekannt zu geben, nachdem das Winterbohrprogramm im Konzessionsgebiet Corvette vor kurzem abgeschlossen wurde. Das Konzessionsgebiet Corvette (das Konzessionsgebiet oder Projekt), das sich zur Gänze in Besitz des Unternehmens befindet, liegt in der Region Eeyou Istchee James Bay in Quebec. Der Spodumen-Pegmatitkörper CV13 befindet sich rund 3 km west-südwestlich des Spodumen-Pegmatits CV5, der laut einer ersten Mineralressourcenschätzung (MRE) 109,2 Mio. Tonnen vermutete Ressourcen mit 1,42 % Li₂O beherbergt, und etwa 13,5 km südlich der regionalen Verkehrsverbindung, der allwettertauglichen Trans-Taiga Road, sowie der zentralen Stromversorgungsleitungen.

Darren L. Smith, Vice President of Exploration des Unternehmens, erläutert: Unser Team ist schlichtweg begeistert von dieser neuen hochgradigen Entdeckung bei CV13, die in mehreren Richtungen offen ist und uns nun bei weitem bessere Einblicke in das Potenzial in diesem Gebiet ermöglicht. In diesem Bohrloch (CV24-470) sind wir auf die bisher mächtigste Mineralisierung bei CV13 gestoßen, aus der wir mehrere Proben mit über 5 % Li₂O gewinnen konnten. Diese Entdeckung gelang uns erst gegen Ende des Programms. Wir waren jedoch in der Lage, vor Unterbrechung der Bohrungen noch eine Reihe weiterer Löcher zu bohren. Nun warten wir gespannt auf die Analyseergebnisse zu diesen Folgebohrungen. Daneben arbeiten wir an der Verfeinerung des Geomodells im Vorfeld einer ersten MRE bei CV13, die planmäßig im dritten Quartal 2024 erfolgen soll.

Diese Entdeckung bestärkt uns in unserer Meinung, dass wir nach wie vor nur die Spitze des Eisbergs sehen, den Corvette in Wirklichkeit zu bieten hat, fügt Herr Smith hinzu.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/74491/2024-05-06_Patriot_DE_PRcom.001.jpeg

Abbildung 1: Vorläufiger Querschnitt des Geomodells zu CV13 zum Ende des Bohrprogramms im April 2024. Hier sind die Ergebnisse der Bohrung CV24-470 dargestellt.

Der Schwerpunkt der vor kurzem abgeschlossenen Winterbohrungen 2024 im Bereich des

Spodumen-Pegmatitkörpers CV13 (11.557 m in 45 Bohrlöchern) lag auf Stepout-Bohrungen, um Material für eine erste MRE zu sammeln, die im dritten Quartal 2024 geplant ist. Diese Bohrungen zielten in erster Linie auf die Erweiterung des Hauptpegmatitkörpers in Fallrichtung über die östlichen und westlichen Arme hinaus sowie auf die weitere Abgrenzung des östlichen Arms ab, wo der Pegmatit eine verhältnismäßig stärkere Stapelungs- und Verdickungstendenz aufweist.

Die Ergebnisse einer (1) während des Winterbohrprogramms 2024 im Spodumen-Pegmatitkörper CV13 niedergebrachten Bohrung sind hier angeführt: 34,4 m mit 2,90 % Li₂O, einschließlich 21,9 m mit 3,58 % Li₂O (CV24-470). Das Loch befindet sich im nordöstlichen Bereich von CV13 (Abbildung 1 und Abbildung 2). In besagtem Abschnitt finden sich einzelne Proben mit sehr hohen Erzgehalten: 15 Proben enthielten >3 % Li₂O, 8 Proben > 4 % Li₂O und 5 Proben >5 % Li₂O; der Spitzenwert lag bei 6,33 % Li₂O auf 0,9 m. Die Mineralisierung präsentiert sich typischerweise in Form von zentimeter- bis dezimetergroßen (bis zu ca. 1 m) hellgrauen Spodumenkristallen in einem von Rauchquarz und Feldspat dominierten Pegmatit mit geringen Anteilen von Turmalin und Glimmer (Abbildung 3 und Abbildung 4).

Die Entdeckung, die in mehreren Richtungen offen ist, wurde im Zuge der Untersuchung des mächtigen und mäßig mineralisierten Abschnitts in Bohrloch CV23-365 (19,7 m mit 0,43 % Li₂O, einschließlich 6,3 m mit 1,22 % Li₂O) gemacht. In diesem Gebiet ist eine Verdickung des Pegmatitkörpers nahe der Oberfläche zu beobachten. Mit den nun vorliegenden Ergebnissen aus Bohrloch CV24-470 bestätigt sich, dass letzterer von einer beachtlichen Vererzung begleitet wird.

Der Abschnitt in Loch CV23-470 beginnt in rund 125 m senkrechter Tiefe ab Oberflächenniveau, wobei die geologische Modellierung auf eine relativ flache bis annähernd horizontale Ausrichtung des Pegmatitkörpers an dieser Stelle hindeutet (Abbildung 1). Obwohl die Entdeckung gegen Ende des Winterprogramms gemacht wurde, konnten dennoch eine Reihe weiterer Löcher gebohrt werden, bevor die Aktivitäten wegen der Tauperiode des Frühjahrs unterbrochen werden mussten. Bei jeder dieser Folgebohrungen wurden verschiedene Arten von Pegmatitkörpern durchteuft, die zwischen 23 und 47 m lang sind (Kernlänge) und eine beachtliche Verdickung des Pegmatits in diesem Gebiet bestätigen; die Ergebnisse der einzelnen Bohrungen stehen jedoch noch aus. Hinweis: Das Unternehmen kann über das Vorkommen von lithiumhaltigen Mineralien in den im Bohrloch durchörterten Gesteinstypen keine Aussagen tätigen, wenn die Ergebnisse der Bohrkernanalyse noch nicht bekannt gegeben wurden.

Die bisherigen Bohrergebnisse in diesem Gebiet deuten in Verbindung mit einer weiteren Auswertung der Magnetfelddaten für das Konzessionsgelände auf einen aussichtsreichen Lithium-Pegmatit-Korridor bei CV13 hin, der möglicherweise mächtiger ist als in früheren Auswertungen angenommen. Ein Programm mit Folgebohrungen zur weiteren Abgrenzung der neuen hochgradigen Zone bei CV13 wird erst nach Erhalt der endgültigen Analyseergebnisse des Winterprogramms 2024 ausgearbeitet. Diese Folgebohrungen richten sich voraussichtlich auf die Ausläufer des Hauptpegmatitkörpers CV13 und dieser neuen hochgradigen Zone in westlicher, nördlicher und östlicher Richtung innerhalb dieses Korridors. Bis dato hat sich anhand des Datenmaterials aus Ausbissen und Bohrungen bestätigt, dass der Spodumen-Pegmatitkörper CV13 eine Streichlänge von mindestens 2,3 km aufweist und sowohl an beiden Enden als auch in der Tiefe offen ist.

Das Winterbohrprogramm 2024 bei Corvette umfasste insgesamt 62.518 m (166 Bohrlöcher). Davon entfielen 50.961 m (121 Bohrlöcher) auf CV5 und 11.557 m (45 Bohrlöcher) auf CV13. Die Ergebnisse zu 46.651 m (131 Bohrlöcher) stehen noch aus, und zwar zu 35.375 m (87 Bohrlöcher) bei CV5 und zu 11.276 m (44 Bohrlöcher) bei CV13. Ein MRE-Update für das Projekt Corvette, in dem die Bohrungen bis einschließlich April 2024 enthalten sind, ist im dritten Quartal 2024 geplant. Dieses MRE-Update wird sowohl die Spodumen-Pegmatitkörper CV5 und CV13 als auch ein voraussichtliches Gesamtbohrvolumen von 134.129 m (369 Löcher) bzw. 29.121 m (133 Löcher) umfassen.

Die Analyseergebnisse der Kernproben aus der Bohrung CV24-470 im Spodumen-Pegmatitkörper CV13, über die hier berichtet wird, sind in Tabelle 1 für alle Pegmatitdurchschneidungen mit mehr als 2 m Länge angeführt. Die Standorte und Eigenschaften der Bohrlöcher sind in Tabelle 2 angegeben.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/74491/2024-05-06_Patriot_DE_PRcom.002.jpeg

Abbildung 2: Die im Spodumen-Pegmatitkörper CV13 bis einschließlich April 2024 absolvierten Bohrungen.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/74491/2024-05-06_Patriot_DE_PRcom.003.jpeg

Abbildung 3: Hochgradig mineralisierte Spodumen-Pegmatit-Durchschneidung in Bohrloch CV24-470 bei CV13. Der Erzgehalt des abgebildeten Bohrkernabschnitts (137,7 m bis 150,5 m) beträgt ca. 3,0 % Li₂O; zwischen 147,5 m und 148,4 m sind 6,33 % Li₂O enthalten.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/74491/2024-05-06_Patriot_DE_PRcom.004.png

Abbildung 4: Große Spodumenkristalle in Quarz-Pegmatit (Bohrloch CV24-470 in ca.133 m Tiefe).

Tabelle 1: Zusammenfassung der Kernanalyseergebnisse für die hierin berichteten Bohrlöcher im Spodumenpegmatit CV13.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/74491/2024-05-06_Patriot_DE_PRcom.005.png

Tabelle 2: Eigenschaften der hierin berichteten Bohrlöcher in dem Spodumenpegmatit CV13.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/74491/2024-05-06_Patriot_DE_PRcom.006.png

1 Die Mineralressourcenschätzung für CV5 (109,2 Mio. t mit 1,42 % Li₂O und 160 ppm Ta₂O₅ in der vermuteten Kategorie) wird mit einem Cutoff-Gehalt von 0,40 % Li₂O und einem Wirksamkeitsdatum vom 25. Juni 2023 (bis zum Bohrloch CV23-190) gemeldet. Mineralressourcen sind keine Mineralreserven, da sie keine wirtschaftliche Machbarkeit ergeben haben. Auf Grundlage des enthaltenen Lithiumcarbonatäquivalents (LCE) die größte Ressource auf dem amerikanischen Kontinent.

Qualitätssicherung/Qualitätskontrolle (QS/QK)

Ein Qualitätssicherungs-/Qualitätskontrollprotokoll, das den besten Praktiken der Branche entspricht, wurde in das Programm aufgenommen und umfasst die systematische Einfügung von Quarzblanks und zertifizierten Referenzmaterialien in die Probenchargen mit einer Rate von etwa 5 %. Zusätzlich wurden Analysen von Trüben- und Probenduplikaten durchgeführt, um die analytische Präzision zu bewerten, und externe (sekundäre) Trüben-Duplikate des Labors wurden im Primärlabor für nachfolgende Kontrollanalysen und Validierungen vorbereitet.

Alle entnommenen Kernproben wurden an das Labor von SGS Canada in Radisson in Quebec zur Probenaufbereitung (Code PRP90 special) gesendet, die eine Trocknung bei 105 °C, eine Zerkleinerung auf 90 % (2 mm), eine Riffelungsteilung von 250 g sowie eine Pulverisierung auf 85 % (75 µm) umfasst. Die Trüben wurden auf dem Luftweg zum Labor von SGS Canada in Burnaby in British Columbia transportiert, wo die Proben homogenisiert und in weiterer Folge mittels Natriumperoxidfusion mit ICP-AES/MS-Abschluss (Codes GE_ICP91A50 und GE_IMS91A50) auf mehrere Elemente (einschließlich Lithium und Tantal) analysiert wurden.

Über den CV-Lithium-Trend

Der CV-Lithium-Trend ist ein aufstrebender Spodumen-Pegmatit-Bezirk, den das Unternehmen 2017 entdeckte und der sich Interpretationen zufolge über mehr als 50 km auf dem Konzessionsgebiet Corvette erstrecken soll. Das Kerngebiet umfasst den ca. 4,6 km langen Spodumen-Pegmatit CV5, der eine erste Mineralressourcenschätzung von 109,2 Mio. t mit 1,42 % Li₂O in der Kategorie Vermutet1 enthält.

Bis heute wurden auf dem Konzessionsgebiet Corvette acht (8) verschiedene Lithium-Pegmatit-Anhäufungen entdeckt - CV4, CV5, CV8, CV9, CV10, CV12, CV13 und das kürzlich entdeckte CV14. In Anbetracht der Nähe einiger Pegmatitausbisse zueinander sowie der flachen Bodenbedeckung in diesem Gebiet ist es wahrscheinlich, dass einige der Ausbisse eine diskontinuierliche Oberflächenexposition eines einzelnen, größeren Pegmatit-Ausbisses" unter der Oberfläche darstellen.

Qualifizierter Sachverständiger/sachkundige Person

Die Informationen in dieser Pressemeldung, die sich auf die Explorationsergebnisse des Konzessionsgebiets Corvette beziehen, basieren auf Informationen, die von Herrn Darren L. Smith, M.Sc., P.Geol. zusammengestellt wurden, der ein qualifizierter Sachverständiger im Sinne von National Instrument 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects und ein Mitglied des Ordre des Géologues du Québec (Geologist Permit number 01968) sowie der Association of Professional Engineers and Geoscientists of Alberta (member number 87868) ist. Herr Smith hat die technischen Informationen in dieser Pressemeldung geprüft und genehmigt.

Herr Smith ist Vice President of Exploration bei Patriot Battery Metals Inc. und besitzt Stammaktien und Optionen des Unternehmens.

Herr Smith verfügt über ausreichende Erfahrung, die für die Art der Mineralisierung, die Art der Lagerstätte und die durchgeführten Aktivitäten relevant ist, um sich als sachkundige Person gemäß dem Australasian Code for Reporting of Exploration Results, Mineral Resources and Ore Reserves (JORC Code) zu

qualifizieren. Herr Smith erklärt sich damit einverstanden, dass die auf seinen Informationen basierenden Sachverhalte in dieser Pressemeldung in der Form und dem Kontext, in dem sie erscheinen, wiedergegeben werden.

Über Patriot Battery Metals Inc.

[Patriot Battery Metals Inc.](#) ist ein auf in Hartgestein lagernde Lithiumvorkommen ausgerichtetes Explorationsunternehmen, das sich auf die Weiterentwicklung seines großflächigen, zu 100 % unternehmenseigenen Konzessionsgebiets Corvette in der Region Eeyou Istchee James Bay in der kanadischen Provinz Quebec konzentriert, das in der Nähe der regionalen Straßen- und Stromleitungsinfrastruktur liegt. Das Konzessionsgebiet Corvette beherbergt den Spodumen-Pegmatitkörper CV5, der anhand einer ersten Schätzung eine vermutete Mineralressource¹ von 109,2 Mio. t mit 1,42 % Li₂O aufweist. Basierend auf dem enthaltenen Lithiumcarbonatäquivalent (LCE) ist es als größte Lithium-Pegmatit-Ressource auf dem amerikanischen Kontinent sowie als eine der zehn größten Lithium-Pegmatit-Ressourcen der Welt einzustufen. Darüber hinaus beherbergt das Konzessionsgebiet Corvette zahlreiche weitere Spodumen-Pegmatit-Cluster, in denen noch keine Testbohrungen stattgefunden haben, sowie einen aussichtsreichen Entwicklungszug von über 20 km Länge, dessen Bewertung noch aussteht.

¹ Die Mineralressourcenschätzung für CV5 (109,2 Mio. t mit 1,42 % Li₂O und 160 ppm Ta₂O₅ in der vermuteten Kategorie) wird mit einem Cutoff-Gehalt von 0,40 % Li₂O und einem Wirksamkeitsdatum vom 25. Juni 2023 (bis zum Bohrloch CV23-190) gemeldet. Mineralressourcen sind keine Mineralreserven, da sie keine wirtschaftliche Machbarkeit ergeben haben. Auf Grundlage des enthaltenen Lithiumcarbonatäquivalents (LCE) die größte Ressource auf dem amerikanischen Kontinent.

Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an uns unter info@patriotbatterymetals.com oder unter der Rufnummer +1 (604) 279-8709 oder besuchen Sie unsere Webseite unter www.patriotbatterymetals.com. Die verfügbaren Explorationsdaten entnehmen Sie bitte den kontinuierlichen Veröffentlichungen des Unternehmens, die Sie unter seinem Profil auf www.sedarplus.ca und www.asx.com.au finden.

Diese Pressemeldung wurde vom Board of Directors freigegeben.

KEN BRINSDEN
Kenneth Brinsden, President, CEO & Managing Director

Brad Seward, Vice President, Investor Relations
T: +61 400 199 471
E: bseward@patriotbatterymetals.com

Olivier Caza-Lapointe, Head, Investor Relations - Nordamerika
T: +1 (514) 913-5264
E: ocazalapointe@patriotbatterymetals.com

Haftungsausschluss für zukunftsgerichtete Informationen: Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Informationen oder zukunftsgerichtete Aussagen im Sinne der geltenden Wertpapiergesetze und andere Aussagen, die keine historischen Fakten darstellen. Zukunftsgerichtete Aussagen werden gemacht, um Informationen über die aktuellen Erwartungen und Pläne des Managements bereitzustellen, die es Investoren und anderen ermöglichen, ein besseres Verständnis der Geschäftspläne und der finanziellen Leistung und Lage des Unternehmens zu erlangen.

Alle Aussagen in dieser Pressemitteilung, die keine historischen Tatsachen darstellen, und die sich auf die Strategie des Unternehmens, den zukünftigen operativen Betrieb, technische Bewertungen, die Aussichten, die Pläne und die Ziele des Managements beziehen, sind zukunftsgerichtete Aussagen, die Risiken und Ungewissheiten beinhalten. Zukunftsgerichtete Aussagen sind in der Regel an Wörtern wie planen, erwarten, schätzen, beabsichtigen, vorhersehen, glauben oder Abwandlungen solcher Wörter und Phrasen zu erkennen oder an Aussagen, dass bestimmte Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse ergriffen werden, eintreten oder erreicht werden können, könnten, würden, dürften oder werden. Zukunftsgerichtete Aussagen in dieser Pressemitteilung beinhalten, beschränken sich jedoch nicht auf Aussagen über: den Abschluss einer aktualisierten MRE auf dem Konzessionsgebiet, die Verarbeitung und den Erhalt aller verbleibenden Kernproben sowie Aussagen über die Kontinuität des Spodumen-Pegmatits auf CV5.

Zukunftsgerichtete Informationen beruhen auf bestimmten Annahmen und anderen wichtigen Faktoren, die, falls sie nicht zutreffen, dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge des Unternehmens erheblich von den zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen abweichen, die in diesen Informationen oder Aussagen ausgedrückt oder impliziert werden. Es kann nicht zugesichert werden, dass sich solche Informationen oder Aussagen als richtig erweisen werden. Zu den wichtigsten Annahmen, auf denen die zukunftsgerichteten Informationen des Unternehmens beruhen, zählen, dass die geplanten Explorationsarbeiten und Mineralressourcenschätzungen auf dem Konzessionsgebiet wie erwartet fortgesetzt werden und dass die Explorations- und Erschließungsergebnisse die aktuellen Pläne des Managements für die Erschließung des Konzessionsgebiets weiterhin unterstützen.

Die Leser werden darauf hingewiesen, dass die vorstehende Liste nicht alle Faktoren und Annahmen enthält, die möglicherweise verwendet wurden. Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen auch Risiken und Ungewissheiten, denen das Unternehmen ausgesetzt ist und die sich in erheblichem Maße nachteilig auf die Geschäftstätigkeit, die Finanzlage, die Ergebnisse des operativen Betriebs und die Wachstumsaussichten des Unternehmens auswirken können. Zu den Risiken, denen das Unternehmen ausgesetzt ist, und den Ungewissheiten, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht wurden, zählen unter anderem die Fähigkeit des Unternehmens, die Pläne in Bezug auf das Projekt des Unternehmens umzusetzen, einschließlich des Zeitplans. Darüber hinaus werden die Leser darauf hingewiesen, die detaillierte Risikodiskussion im jüngsten Jahresinformationsblatt des Unternehmens, das auf SEDAR+ veröffentlicht wurde und auf das in dieser Pressemitteilung verwiesen wird, sorgfältig zu lesen, um ein umfassenderes Verständnis der Risiken und Ungewissheiten zu erhalten, die sich auf die Geschäfte und operativen Betriebe des Unternehmens auswirken.

Obwohl das Unternehmen davon ausgeht, dass seine Erwartungen auf vernünftigen Annahmen beruhen, und versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse erheblich von den in zukunftsgerichteten Aussagen beschriebenen abweichen, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Es kann nicht garantiert werden, dass sich zukunftsgerichtete Informationen als zutreffend erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse erheblich von denen abweichen können, die in solchen Informationen erwartet werden. Diese Risiken erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit; sie sollten jedoch sorgfältig geprüft werden. Sollte sich eines dieser Risiken oder Ungewissheiten verwirklichen, können die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen genannten abweichen. Aufgrund der den zukunftsgerichteten Aussagen innewohnenden Risiken, Ungewissheiten und Annahmen sollten sich die Leser nicht in unangemessener Weise auf die zukunftsgerichteten Aussagen verlassen.

Die hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen sollen den Anlegern helfen, die Geschäftspläne, die finanzielle Leistung und den Zustand des Unternehmens zu verstehen, und sind möglicherweise für andere Zwecke nicht geeignet.

Die hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen werden nur zum Datum dieses Dokuments gemacht. Das Unternehmen lehnt jede Absicht oder Verpflichtung ab, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder zu revidieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen, es sei denn, dies ist nach geltendem Recht erforderlich. Das Unternehmen qualifiziert alle seine zukunftsgerichteten Aussagen durch diese Warnhinweise.

Erklärung der sachkundigen Person (ASX-Listing Rule 5.22): Die Mineralressourcenschätzung in dieser Pressemitteilung wurde vom Unternehmen in Übereinstimmung mit ASX-Listing Rule 5.8 am 31. Juli 2023 gemeldet. Das Unternehmen bestätigt, dass ihm keine neuen Informationen oder Daten bekannt sind, die die in der Pressemitteilung enthaltenen Informationen wesentlich beeinflussen, und dass alle wesentlichen Annahmen und technischen Parameter, die den Schätzungen in der Pressemitteilung zugrunde liegen, weiterhin gelten und sich nicht wesentlich geändert haben. Das Unternehmen bestätigt, dass die Form und der Kontext, in dem die Feststellungen der sachkundigen Person präsentiert werden, gegenüber der ursprünglichen Pressemeldung nicht wesentlich geändert wurden.

Link zur vollständigen englischen Originalnews:

<https://patriotbattery.com/new-high-grade-zone-discovered-at-cv13-34-4-m-at-2-90-li2o-including-21-9-m-at-3-50>

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedarplus.ca, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/89589--Patriot-Battery-Metals--Neue-hochgradige-Zone-entdeckt--344-m-mit-290Prozent-Li2O-einschliesslich-219-m-mit-3>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).